

04/12.2020

Blickpunkt

Deutsches Rotes Kreuz 

KREISVERBAND OBERHAUSEN (RHLD.) E.V.

■ EINSATZDIENSTE

Selbstbestimmt im
Betreuten Wohnen

■ AKTIVE DIENSTE

DRK organisiert
besondere Reise

■ SENIORENDIENSTE

Neues Covid-19
Testkonzept



■ DRK INTERN

Im Einsatz

Neue und bekannte Gesichter in der
DRK Seniorenresidenz Grenzstraße

■ WOHLFAHRTS- & SOZIALARBEIT

Quartiersarbeit
in Zeiten
von Corona



Zaubern Sie Kindern ein Lächeln ins Gesicht!

Das Deutsche Rote Kreuz unterstützt Kinderprojekte in Oberhausen und weltweit. Allein in den beiden vom DRK Oberhausen betreuten Gemeinschaftsunterkünften sind derzeit 178 Kinder und Jugendliche untergebracht. Viele von ihnen sind durch die Erlebnisse in ihrem Heimatland und durch die Flucht stark belastet. Hinzu kommt, dass durch die Corona-Pandemie auch das gewohnte Schulumfeld für Wochen weggebrochen war.

All diesen bedürftigen Kindern und Jugendlichen möchten wir in diesem Jahr eine Überraschung bereiten und mit Ihrer Hilfe jedem ein kleines Weihnachtsgeschenk ermöglichen.

Wir freuen uns auf Ihre Spende!

Spendenkonto:

DRK Kreisverband Oberhausen (Rhld.) e.V.

IBAN: DE30370205000005311700

BIC: BFSWDE33XX

Bank für Sozialwirtschaft

Verwendungszweck: Weihnachtsspende 2020

Für eine Online-Spende folgen Sie unserem QR-Code:



**Jetzt helfen
&
spenden!**

Inhaltsverzeichnis

EDITORIAL

Grußwort von Andrea Farnschläder (Geschäftsführender Vorstand) Seite 4

SENIORENDIENSTE

Jahresrückblick Sozialer Dienst Seite 5

DRK Seniorenresidenz Wernerstraße offiziell eröffnet Seite 6

Neues Covid-19-Testkonzept in den Pflegeheimen Seite 7

EINSATZDIENSTE

Selbstbestimmt Leben im Betreuten Wohnen Seite 8

DRK INTERN

Neue und bekannte Gesichter in der DRK Seniorenresidenz Grenzstraße Seite 9

AKTIVE DIENSTE

Erste-Hilfe-Tipps Seite 10

Rotkreuzkurse Seite 11

Das DRK Oberhausen organisiert eine ganz besondere Reise Seite 12

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Jetzt neu – der Facebook Spenden-Button Seite 13

Pivvy's Burger unterstützt das DRK Oberhausen Seite 13

WOHLFAHRTS- & SOZIALARBEIT

Alles Gute – Jolanda Kuci feiert 71. Geburtstag! Seite 14

Quartiersarbeit in Zeiten von Corona Seite 15

TERMINE & PERSONALIEN

Termine Seite 16

Personalien Seite 16

UNTERHALTUNG

Rätselspaß Seite 17

SPONSORING

Unsere Partner Seite 18

MITGLIEDSCHAFT

Beitrittserklärung für Fördermitglieder Seite 19

Impressum

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Oberhausen (Rhld.) e. V.
Theresenstr. 14, 46049 Oberhausen
Telefon: (02 08) 859 00 - 0
Telefax: (02 08) 859 00 - 55
info@drk-ob.de
www.drk-ob.de

Vorsitzender: Jörg Hansmeyer
Vereinsregister: VR 40602
Amtsgericht Duisburg

Redaktion und Anzeigen:
Jessica Reinhold
Presse- und Marketingarbeit
Telefon: (02 08) 859 00 - 12
Jessica.Reinhold@drk-ob.de
Julia Höfs
Julia.Hoefs@drk-ob.de

Chefredakteurin:
Andrea Farnschläder
Geschäftsführender Vorstand
Telefon: (02 08) 859 00 - 13
andrea.farnschlaeder@drk-ob.de

Gestaltung und Projektentwicklung:
©cw:grafik-design
www.cw-grafik-design.de
info@cw-grafik-design.de

Auflage: 2.100 Exemplare
Erscheinungsweise: vierteljährlich
Ausgabe: 4 / 2020



Foto: Enric Mammen

Trotz aller Umstände haben wir das getan, was das Deutsche Rote Kreuz auszeichnet: Wir haben zusammengehalten und standen den Menschen in Oberhausen helfend zur Seite. Wenngleich das Jahr stark durch die Corona-Pandemie geprägt war, hat sich das DRK Oberhausen auch 2020 stetig weiterentwickelt.

Wir werden 2021 die Umbau- und Modernisierungsarbeiten an unserem traditionsreichen Martha-Grillo-Seniorenzentrum abschließen können und das „DRK Lebenszentrum Oberhausen“ eröffnen, das unser Pflegeangebot in Oberhausen komplettieren wird. Mit der Fertigstellung dieses Bauvorhabens hat sich das DRK Oberhausen mit seinen drei neuen Einrichtungen komplett neu für die Bürgerinnen und Bürger dieser Stadt aufgestellt.

An dieser Stelle möchte ich mich von Herzen bedanken:

- bei allen MitarbeiterInnen und Ehrenamtlichen, die im vergangenen Jahr trotz der schwierigen Situation viel Durchhaltevermögen und Engagement gezeigt haben
- bei meinen Vorstandskollegen, für die vertrauensvolle und gute Zusammenarbeit
- bei allen SpenderInnen, FörderInnen und PartnerInnen, die durch Geld- und Sachspenden maßgeblich unsere Arbeit vor Ort unterstützt haben.

Ich wünsche Ihnen nun allen eine erholsame und friedvolle Weihnachtszeit, alles erdenklich Gute für das Jahr 2021 und vor allem viel Gesundheit!

Ihre
Andrea Farnschläder
Geschäftsführender Vorstand

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu. Wer hätte zu Beginn des Jahres gedacht, was alles auf uns zukommen würde?

Wir alle mussten in diesem Jahr mit Entbehrungen leben und uns an die neuen Lebens- und Arbeitsumstände anpassen. Auch das DRK Oberhausen stand in diesem Jahr vor großen Herausforderungen.

Ein großer Meilenstein war die Eröffnung der DRK Seniorenresidenz Wernerstraße – auch wenn wir uns gewünscht hätten, gemeinsam mit Ihnen eine schöne Eröffnungsfeier veranstalten zu können. Darüber hinaus sind wir glücklich über alle Menschen, die in diesem Jahr ihren Weg zum DRK Oberhausen gefunden haben – seien es haupt- und ehrenamtliche MitarbeiterInnen, als auch Fördermitglieder.

Ich freue mich darauf, auch im kommenden Jahr die Zukunft des DRK Oberhausen weiter gemeinsam mit Ihnen gestalten zu können.

➔ Jahresrückblick Sozialer Dienst

In unseren Pflegeeinrichtungen werden die BewohnerInnen nicht nur durch ausgebildete Pflegekräfte betreut, sondern auch durch die MitarbeiterInnen des Sozialen Dienstes.

Im Mittelpunkt der Arbeit steht die Steigerung der Lebenszufriedenheit der BewohnerInnen. Individuell auf die Bedürfnisse und Wünsche der Senioren und Seniorinnen abgestimmt, veranstaltet der Soziale Dienst Gruppen- und Einzelangebote in unseren Einrichtungen.

Dazu zählen beispielsweise die Förderung von körperlicher und geistiger Mobilisation, Spiele und Singen, Gottesdienste und die Organisation von Festen. Durch die Corona-Richtlinien konnten auch die Angebote des Sozialen Dienstes in diesem Jahr nicht wie gewohnt stattfinden, dennoch haben unsere MitarbeiterInnen es sich nicht nehmen lassen, die Zeit für die BewohnerInnen auf den einzelnen Wohnbereichen so schön wie möglich zu gestalten.

Nebstehend haben wir ein paar Impressionen aus diesem Jahr für Sie zusammengestellt:

Foto: DRK OB
Karneval im August-Wieshoff-SeniorenzentrumFoto: DRK OB
Sommerfest in der DRK Seniorenresidenz GrenzstraßeFoto: DRK OB
Sommerfest in der WG im Martha-Grillo-SeniorenzentrumFoto: DRK OB
Willkommenscafé in der DRK Seniorenresidenz WernerstraßeFoto: DRK OB
Ausflug der Tagespflege in den Kaisergarten

Eröffnung**DRK Seniorenresidenz
Wernerstraße offiziell eröffnet**

Nach der Übergabe durch die Mülheimer Wohnungsbau eG (MWB) im August, wurde die neue DRK Seniorenresidenz Wernerstraße Anfang Oktober auch offiziell eingeweiht.



Foto: PR Köhning

v.l. Andrea Farnschläder (Geschäftsführender Vorstand DRK Oberhausen), Oberbürgermeister Daniel Schranz, Pflegedienstleitung Izabela Krzyz, Jürgen Steinmetz (Vorstand MWB), Jörg Hansmeyer (Vorstandsvorsitzender DRK Oberhausen)
rechts: Der Bewohnerbeirat der DRK Seniorenresidenz Wernerstraße

Aufgrund der Corona-Richtlinien konnte leider keine große Eröffnungsfeier veranstaltet werden. Daher versammelten sich zur Einweihung die Vorstände des DRK Oberhausen und der MWB sowie einige MitarbeiterInnen der neuen Pflegeeinrichtung. Auch Herr Oberbürgermeister Daniel Schranz ließ es sich nicht nehmen, persönlich bei der Eröffnung anwesend zu sein. Nach ein paar Grußworten wurde gemeinsam symbolisch das rote Eröffnungsband durchgeschnitten. „Ich bedanke mich besonders bei den MitarbeiterInnen für ihre wunderbare Arbeit zum Wohle unserer BewohnerInnen und die hervorragende Organisation des Umzugs in die neue Pflegeeinrichtung“, richtete Andrea Farn-

schläder, Geschäftsführender Vorstand des DRK Oberhausen, ihr Wort an die anwesenden MitarbeiterInnen. Natürlich haben auch einige der BewohnerInnen das Spektakel aufmerksam vom Fenster aus beobachtet. Auch wenn die neue Umgebung für viele am Anfang noch ungewohnt war, fühlen sich nun alle BewohnerInnen in der modernen und gemütlichen Einrichtung sehr wohl und haben sich gut eingelebt. Den Senioren und Seniorinnen gefallen sowohl das imposante äußere Aussehen als auch die hübsch gestalteten Innenräume mit den einzelnen Farbkonzepten und den thematisch passenden Bildern der einzelnen Wohnbereiche. Dass es nun Einzelzimmer mit eigenem Bade-

zimmer gibt, ist für die BewohnerInnen ebenfalls eine tolle Angelegenheit, wie auch der Bewohnerbeirat der Einrichtung bestätigt. Ebenso werden die Balkone auf den Wohnbereichen und der immer schöner werdende Garten stets bewundert. Durch die Größe des Hauses gäbe es allerdings viel zu laufen – aber jeder Schritt hält ja bekanntlich fit! „Dass es große und schön gestaltete Aufenthaltsräume gibt, ist viel wert. Man merkt schon, dass die BewohnerInnen



Foto: DRK OB

mehr Zeit gemeinsam in den Tagesräumen z.B. beim Essen, in netten Beschäftigungsrunden oder einfach zum Verweilen verbringen, als sich im eigenen Zimmer zurückzuziehen. Vor allem in der Corona-Zeit ist dadurch eine Gemeinschaft trotz Abstand möglich“, erzählt Kristin Keller vom Sozialen Dienst. Auch Pflegedienstleiterin Izabela Krzyz kann über die neue Einrichtung nur Positives berichten: „Die BewohnerInnen blühen auf und entdecken ein neues Leben. Im August-Wieshoff-Seniorenzentrum habe ich immer wieder gehört, dass uns das Herz hoffentlich auch in die neue Einrichtung begleitet. Ich kann da nur sagen: Ja, es begleitet uns!“

In den letzten vier Jahren hat das DRK Oberhausen mit der DRK Seniorenresidenz Grenzstraße und der DRK Seniorenresidenz Wernerstraße zwei neue Pflegeeinrichtungen geplant und errichten lassen – im nächsten Jahr folgt zudem die Eröffnung des modernisierten Martha-Grillo-Seniorenzentrums unter dem Namen „DRK Lebenszentrum Oberhausen“.

Neues Covid-19-Testkonzept in den Pflegeheimen

Seit Anfang November gibt es in unseren Pflegeeinrichtungen ein neues Besuchs- und Testkonzept.

Zutritt haben nur noch BesucherInnen, die beim Kurz-Screening keine Symptome aufweisen und einen aktuellen negativen Covid-19-Test vorweisen können, bzw. sich in unseren Einrichtungen einem PoC-Antigen-Test unterziehen.

Ein PoC-Test ist ein Corona-Schnelltest, bei dem ein Abstrich aus dem Nasen- bzw. Rachenraum vorgenommen wird. Innerhalb weniger Minuten kann danach abgelesen werden, ob eine akute Infektion mit dem Coronavirus vorliegt.

Dieser Test wird bei wiederkehrenden BesucherInnen regelmäßig in einer inzidenzabhängigen Testfrequenz durchgeführt. Zusätzlich werden auch die MitarbeiterInnen und BewohnerInnen wöchentlich einem derartigen Test unterzogen.

Durch das neue Besuchskonzept soll auch bei steigenden Fallzahlen die Sicherheit in unseren Pflegeeinrichtungen sichergestellt werden und Besuche weiterhin erlaubt bleiben.

Foto: Adobe

**Czauderna & Güragac**Partnerschaftsgesellschaft mbB
Steuerberatung und WirtschaftsberatungAdresse Schmachendorfer Str. 5
46147 Oberhausen

Telefon 0208/99 616-0

Fax 0208/99 616-99

E-Mail info@cundg-steuerberatung.de

Internet www.cundg-steuerberatung.de

Selbstbestimmt leben im Betreuten Wohnen

Viele Seniorinnen und Senioren wünschen sich Sicherheit und Betreuung im Alter und möchten dennoch selbstbestimmt in den eigenen vier Wänden leben.

Eine optimale Lösung bietet das Betreute Wohnen. Erst vor wenigen Monaten wurden 14 Wohnungen in der DRK Seniorenresidenz Wernerstraße eröffnet. Im nächsten Jahr sind drei weitere Wohnungen in den Räumlichkeiten des Martha-Grillo-Seniorenzentrums bezugsfertig. Alle Wohnungen sind frisch renoviert und barrierefrei. Jede Wohnung verfügt zudem über einen bzw. zwei Wohnräume, ein rollstuhlgerechtes Badezimmer mit ebenerdiger Dusche, eine modern ausgestattete Küche sowie über einen Balkon bzw. Zugang zur Dachterrasse.



Quelle: DRK OB

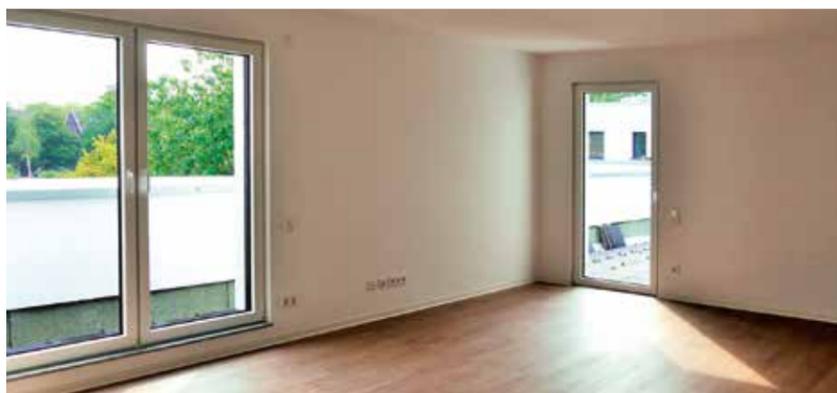
oben: Grundriss der drei Wohnungen im Martha-Grillo-Seniorenzentrum
links und unten: Einblick in eine Wohnung in der DRK Seniorenresidenz Wernerstraße



Optional gegen Gebühr dazu gebucht werden können MenüService, Einkaufsservice, Wohnungsreinigung, Wäscheservice, Reparaturdienste, Fahrdienste und die Nutzung von Gemeinschaftsräumen.

Im Martha-Grillo-Seniorenzentrum werden 2021 zwei weitere Wohnungen mit 69m² und eine Wohnung mit 46m² entstehen. Alle drei Wohnungen blicken direkt auf den liebevoll gestalteten Sinnesgarten.

Im Mietpreis enthalten sind zudem der Haus-Notruf-Dienst, ein Hausmeisterservice für Kleinreparaturen, ein Apotheken-Lieferservice, die Teilnahme an hauseigenen Veranstaltungen sowie ein fester Ansprechpartner rund um alle Belange des Betreuten Wohnens. Bei Bedarf werden die MieterInnen bevorzugt in die DRK-eigene Tagespflege, anbieterorientierte Wohngemeinschaft oder stationäre Pflege aufgenommen.



Im Gegensatz zu den Wohnungen in der DRK Seniorenresidenz Wernerstraße handelt es sich hierbei um Wohnungen im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung.

Wenn Sie an einer Wohnung interessiert sind, nehmen Sie gerne Kontakt mit dem Leiter Immobilien, Marco Schmidt, unter der Tel. 0208 / 8 590 050 oder per E-Mail unter marco.schmidt@drk-ob.de auf. Wir beraten Sie gerne.

→ Neue und bekannte Gesichter in der DRK Seniorenresidenz Grenzstraße



Foto: DRK OB

Die Auszubildenden Fenja Munzel, Alinda Nuha, Lisa Waller, Ahmad Chaban und Ömer Bayrak mit den Pflegefachkräften Wolfgang Neumann und Laura Kummert

Auch in diesem Jahr haben wieder viele junge Menschen beim DRK Oberhausen ihre Ausbildung begonnen. In unserer Pflegeeinrichtung auf der Grenzstraße lernen unter anderem Fenja Munzel, Alinda Nuha, Lisa Waller, Ahmad Chaban und Ömer Bayrak die Praxis des Pflegeberufes kennen.

Als gutes Vorbild vorausgegangen ist Laura Kummert. Die 21-jährige kam durch ein Schülerpraktikum im Martha-Grillo-Seniorenzentrum zum DRK Oberhausen. Im Anschluss absolvierte sie ihre Ausbildung zur Pflegefachkraft in der DRK Seniorenresidenz Grenzstraße und wurde in diesem Jahr als feste Mitarbeiterin übernommen.

Neben der Pflege der BewohnerInnen ist es ihr besonders wichtig, auch auf die Gefühle der Senioren und Seniorinnen einzugehen.

Oft sei man als Pflegekraft auch Seelsorger und Ersatz für Angehörige – besonders in Corona-Zeiten. Dann sei es wichtig, für die Menschen da zu sein, und sie auch zum Lachen bringen zu können. Bereits seit vielen Jahren arbeitet in der Pflege hingegen der 57-jährige Wolfgang Neumann. In all den Jahren hat er schon viele verschiedene Einrichtungen und Bereiche durchlaufen, jedoch hatte er immer den Wunsch, beim DRK zu arbeiten:

„Ich habe nur Gutes über das Deutsche Rote Kreuz gehört – es hat einen sehr guten Ruf.“ Seit Mitte dieses Jahres arbeitet er in der DRK Seniorenresidenz Grenzstraße als stellvertretende Wohnbereichsleitung der „Kastanienallee“ und als Praxisanleiter.

Er unterstützt die Wohnbereichsleitung bei der Pflegevisite, kontrolliert die Versorgung der BewohnerInnen und überprüft Medikamentenvorräte und -bestellungen. Als Praxisanleiter ist er außerdem dafür zuständig, den Pflegeschülern das nötige Wissen zu vermitteln. Der gute Ruf des DRK hat sich für Wolfgang Neumann absolut bestätigt: „Das DRK ist sehr gut organisiert. Auch die Leitung der DRK Seniorenresidenz Grenzstraße und die Stationsleitung machen einen super Job. Es macht mir sehr viel Freude hier im Team zu arbeiten.“

Wenn Sie sich auch für eine Ausbildung in der Pflege interessieren, oder auf der Suche nach einem Job sind, freuen wir uns über Ihre Bewerbung an karriere@drk-ob.de!



In der Weihnachtszeit und rund um den Jahreswechsel gibt es etliche Gefahrenquellen für Verbrennungen: ob es die echten Kerzen am Christbaum, brennendes Fett im Kochtopf, das gemeinsame Fondue-Essen oder die Silvesterböller sind. „Verbrennungen verursachen starke Schmerzen und können zu erheblichen gesundheitlichen Schäden führen“, sagt DRK-Bundesarzt Prof. Peter Sefrin. Er gibt folgende Erste-Hilfe-Tipps:

1. Kleinflächige Verbrennungen (nicht größer als die Handfläche der oder des Betroffenen) können zur „gefühlten“ Schmerzlinderung sofort mit möglichst fließendem (Leitungs-) Wasser gekühlt werden. Das Kühlen ist in jedem Fall auf die verbrannte Körperstelle zu begrenzen. Im Gesicht kann mit feuchten Tüchern gekühlt werden, wobei die Atemwege immer freizuhalten sind. Größere Brandwunden dürfen wegen der Gefahr einer Unterkühlung nicht gekühlt werden.

2. Es darf keinesfalls versucht werden, brennendes Fett mit Wasser zu löschen. Stattdessen muss das Feuer vom Sauerstoff getrennt, also z. B. mit einem Handtuch erstickt werden. Bei der Verwendung von echten Kerzen am Weihnachtsbaum sollte ein Feuerlöscher oder Wasser griffbereit in der Nähe platziert werden. Im Falle brennender Kleidung sollte das Feuer durch das Überwerfen einer Decke und das Wälzen der Person am Boden erstickt werden.

3. Heiße Stoffe, die unmittelbar auf die Haut gelangt sind, mit der Haut verklebte Kleidung oder in die Haut eingebrannte Materialien dürfen nicht entfernt werden. Beim Entfernen könnten Haut und Gewebe mitgerissen werden. Dies sollte einem Arzt überlassen werden. Mit der Haut verklebte Kleidung sollte lediglich umschnitten werden.

4. Brandblasen dürfen nicht geöffnet werden, da dies das ungehinderte Eindringen von Keimen ermöglicht.

5. Brandwunden sind locker und keimfrei zu bedecken (mit einem Verband- bzw. Metallnetztuch oder einem frischen, sauberen Leinentuch).

6. Bei Verbrennungen ist generell ein Arztbesuch empfehlenswert. Bei großen Brandwunden den Notruf 112 absetzen.

Möchten Sie Ihr Erste Hilfe Wissen auffrischen, dann besuchen Sie doch einen Erste-Hilfe-Kurs bei uns! Weitere Infos gibt es unter **Tel. 0208 / 85 900 - 56**.



Das Lösungswort ist „BLICKPUNKT“

Rotkreuzkurse in der Ersten Hilfe bis 31. März 2021

Achtung, neuer Schulungsort!
DRK-Schulungsraum, Grenzstraße 30, 46045 Oberhausen



www.drk-ob.de

KURSANMELDUNG

Buchen Sie Ihren Kurs online über unsere Homepage
<https://www.drk-ob.de/angebote/erste-hilfe-kurse.html>
oder rufen Sie uns an: 0208 / 8 59 00 - 56

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:
Mo.- Do. 09:00 – 12:00 Uhr und
13:00 – 15:00 Uhr
Fr. 09:00 – 12:00 Uhr
Unsere Einsatzzentrale ist durchgehend für Sie geöffnet!

| Rotkreuzkurs Erste Hilfe (jeweils 09:00 – 17:00 Uhr) | | |
|--|------------|------------|
| 12.01.2021 | 02.02.2021 | 01.03.2021 |
| 14.01.2021 | 03.02.2021 | 03.03.2021 |
| 19.01.2021 | 08.02.2021 | 06.03.2021 |
| 21.01.2021 | 10.02.2021 | 09.03.2021 |
| 25.01.2021 | 18.02.2021 | 11.03.2021 |
| 27.01.2021 | 23.02.2021 | 15.03.2021 |
| 30.01.2021 | 25.02.2021 | 17.03.2021 |
| | 27.02.2021 | 20.03.2021 |
| | | 23.03.2021 |
| | | 25.03.2021 |
| | | 29.03.2021 |
| | | 31.03.2021 |

Auch für Führerscheinbewerber sowie betriebliche Ersthelfer, Trainerscheinanwärter u. v. m.

| Rotkreuzkurs Erste Hilfe Fortbildung (09:00 – 17:00 Uhr) | | |
|--|------------|------------|
| 13.01.2021 | 09.02.2021 | 04.03.2021 |
| 22.01.2021 | 17.02.2021 | 10.03.2021 |
| | | 16.03.2021 |

| Rotkreuzkurs Erste Hilfe am Kind / Erste Hilfe für Bildungs- und Betreuungseinrichtungen (jeweils 09:00 – 17:00 Uhr) | | |
|--|------------|------------|
| 16.01.2021 | 20.02.2021 | 27.03.2021 |

| Rotkreuzkurs Erste Hilfe für Senioren (jeweils 14:00 – 17:30 Uhr) | | |
|---|------------|------------|
| 08.01.2021 | 11.02.2021 | 19.03.2021 |

Achtung! Schulungsort abweichend:
DRK Seniorenresidenz Grenzstraße, Grenzstraße 32, 46045 Oberhausen

| Brandschutz- und Evakuierungshelfer-Ausbildung (jeweils 09:00 bis 13:00 Uhr) | | |
|--|--|------------|
| 20.01.2021 | | 24.03.2021 |

Termine unter Vorbehalt

Das DRK Oberhausen organisiert eine ganz besondere Reise



Foto: DRK OB

Die 22-jährige Lena ist seit ihrer Geburt an Leukämie erkrankt. Mitte dieses Jahres hat sich ihr Gesundheitszustand deutlich verschlechtert. Ihr letzter großer Wunsch war es, ihre Berufsausbildung zur Kinderkrankenschwester zu absolvieren. Extra für Lena wurde ihre Abschlussprüfung vorgezogen, die sie mit Erfolg bestanden hat!

Vor wenigen Wochen kam Karin Behrendt, die sich auch ehrenamtlich in den Bereitschaften beim DRK Oberhausen engagiert und eine Arbeitskollegin von Lena ist, auf den Leiter der Aktiven Dienste, Martin Götzke zu, mit dem Wunsch, Lena eine Reise ins Disneyland zu ermöglichen. Die Schwestern auf der Station wollten Lena eine Freude bereiten und wussten, dass sie ein großer Disney Fan ist. Sofort hat Martin Götzke seine Unterstützung für die Organisation und den Transport nach Paris zugesagt und sich der Aktion angenommen. Nach einigen Telefonaten entstand ein Kontakt, der seine Unterstützung zusagte, den Besuch im Disneyland Paris zu ermöglichen. Um Lenas Herzenswunsch realisieren zu können, startete Martin Götzke einen Spendenaufruf, der in kürzester Zeit ermöglichte, die Reise zu finanzieren.

Auch der Ärztliche Leiter Rettungsdienst der Stadt Oberhausen, Dr. Christian Afflerbach, sowie der Leiter der Feuerwehr Oberhausen, Gerd Auschrat, boten sofort an, die Reise zum Disneyland zu unterstützen. Da der weitere Fortschritt der Erkrankung unklar war, wünschte sich Martin Götzke auch die Unterstützung der Krankenhauseelsorgerin des Evangelischen Krankenhauses, die zugleich eine Vertrauensperson von Lena ist. Auch einige enge Arbeitskolleginnen und zugleich Freunde von Lena schlossen sich der Reise an. Die Sicherheit und Gesundheit von Lena hatte stets oberste Priorität bei der Reiseplanung. "Wir sind sehr dankbar über die zahlreichen finanziellen Unterstützungen, die uns zu dieser Aktion erreicht haben", so Martin Götzke. Als der große Tag kurz bevor stand, sprach die französische Regierung jedoch einen Lock Down für den Zeitraum des geplanten Parkbesuchs am Freitag aus.

In Windeseile reisten alle Beteiligten, begleitet durch einen Rettungstransportwagen, nach Paris, um wenigstens am Donnerstagabend vor dem Lock Down noch das Disneyland besuchen zu können. In dieser Situation unterstützte das Disneyland die Aktion sehr und ermöglichte allen Beteiligten den Eintritt auch ohne tagesgültige Eintrittskarte.

Im Disneyland standen dann schon Micky Mouse, Pluto und Donald Duck als Empfangskomitee bereit. In Begleitung der Parkmanagerin wurde die Reisegruppe rund um Lena durch den Park geführt, auch eine gemeinsame Bootstour konnte die Gruppe machen. In den Abendstunden konnten die herrlich beleuchteten Attraktionen und das Schloss bewundert werden – auch ein Abstecher in den Souvenir-Shop durfte nicht fehlen, um eine kleine Erinnerung mitzunehmen.

Im Anschluss stand für die beiden Retter und den Notarzt noch ein Besuch der Erste-Hilfe-Station des Disneyland auf dem Plan, wo sowohl die Versorgungsräume als auch ein Krankentransportwagen vorgestellt wurden. Als Zeichen der Anerkennung wurde mit den französischen Einsatzkräften ein Emblem der "Fire and Rescue" des Disneyland und ein DRK Emblem ausgetauscht.

Nach dem aufregenden Parkbesuch fielen im Camp alle glücklich ins Bett. Am nächsten Morgen ging es direkt zurück nach Deutschland, da aufgrund des Lock Downs ein längerer Aufenthalt leider nicht möglich war. Trotz dieser Einschränkung war es für alle Beteiligten eine emotionale Reise, die noch lange in Erinnerung bleiben wird.

An dieser Stelle geht ein herzlicher Dank an die vielen HelferInnen und Unterstützer, an alle Sponsoren, an die Dolmetscherin, die Seelsorgerin, an Walt Disney und an alle, die die medizinische Versorgung von Lena während des Besuchs im Paris gesichert haben!

Der Leiter der Aktiven Dienste, Martin Götzke, resümiert, dass diese Aktion eine Menge Arbeit bereitet hat, sich jedoch gezeigt hat, dass man gemeinsam jede Herausforderung meistern kann und am Ende die viele Arbeit durch den Erfolg einer Aktion belohnt wird. ■

→ Jetzt neu – der Facebook Spenden-Button

Gutes tun ist jetzt noch einfacher. Ab sofort können Sie das DRK Oberhausen mit einer Spende direkt über Facebook unterstützen. Klicken Sie dafür einfach auf den Spenden-Button auf unserer Facebook-Seite, direkt unter unserem Titelbild. Spenden, die über Facebook geleistet werden, können ebenfalls steuerlich abgesetzt werden.

An dieser Stelle möchten wir Sie auch gerne dazu einladen, uns auf unseren Social Media Profilen bei Facebook, Instagram, Twitter und YouTube zu folgen. So bleiben Sie immer auf dem Laufenden. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!



@ www.facebook.com/drkoberhausen

@ www.instagram.com/drk_oberhausen

@ www.twitter.com/DRKOberhausen

Piwy's Burger unterstützt das DRK Oberhausen



Die Hilfe von FördermitgliedInnen, SpenderInnen und PartnerInnen trägt einen wesentlichen Teil zur Arbeit des DRK Oberhausen bei.

Umso mehr freuen wir uns, Ihnen unser neues gewerbliches Fördermitglied vorstellen zu dürfen. Bei Piwy's Burger gibt es schmackhafte, frische und regionale Burger. Da ist für jeden etwas dabei!



Neben Piwy's Burger konnten wir in diesem Jahr auch die BECKER automobile GmbH & Co. KG, die Hysalma Hygiene Sales & Marketing GmbH, die Nockmann & Gerstberger GmbH, die Generalbau GmbH sowie Hausschreineri & Bestattungen Jehn als gewerbliche Fördermitglieder gewinnen.



Wenn Sie auch das DRK Oberhausen als Fördermitglied unterstützen möchten – egal ob als Privatperson oder Unternehmen – nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf unter der Tel. **0208 / 85 900 - 12** oder per E-Mail an mitgliederservice@drk-ob.de. **Wir freuen uns auf Sie!**

Alles Gute zum 71. Geburtstag!



Jolanda Kuci zieht ihren Blazer mit dem DRK-Logo glatt und drückt den Rücken durch. Die Dinge müssen ihre Ordnung haben, damit der Raum für die Kreativität der Kinder, die im Rahmen der Projekte des Kulturrucksacks NRW ihre Kreativität entdecken und entwickeln, geschaffen wird. Mit der gleichen Hingabe widmet sich Jolanda Kuci auch den TeilnehmerInnen des Projektes Jungbrunnen, das mit Mitteln des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat, die gesellschaftliche Teilhabe von SeniorInnen durch den ehrenamtlichen Einsatz von MigrantInnen fördert.

Keine leichte Aufgabe in Zeiten von Corona, mit seinen starken Einschränkungen. Von 2016 bis 2019 hat die gebürtige Albanerin in zwei Projekten junge, männliche Migranten betreut, die allein nach Deutschland geflohen sind. Schnell wurde sie die „Mutter“ der Projektteilnehmer – denn Jolanda Kuci feiert in diesem Dezember ihren 71. Geburtstag. Angefangen hatte ihre Arbeit beim DRK Kreisverband Oberhausen im Jahr 2015. Da war sie bereits eine feste Größe im Oberhausener Kultur- und Bildungsbereich für Kinder und Jugendliche.

Die hohe Anzahl an Flüchtlingen, die zu dieser Zeit nach Deutschland und Oberhausen kamen, machte die Einrichtung von Notunterkünften erforderlich. Da nur das DRK zur Betreuung der Menschen in diesen Notunterkünften bereit war, bot Jolanda Kuci ihre Hilfe an – der Beginn einer wunderbaren Zusammenarbeit.

In einem Alter, in dem andere seit vielen Jahren ihre Rente genießen, bringt Jolanda Kuci Lebensfreude, Disziplin und jede Menge Erfahrung in den beruflichen Alltag der Kolleginnen und Kollegen der Wohlfahrts- und Sozialarbeit des DRK Oberhausen. Und nicht nur dort: Ob in der Geschäftsstelle, den Einsatzdiensten oder den Aktiven Diensten und den Bereitschaften – jeder kennt und schätzt die Zusammenarbeit mit Jolanda.

Und deshalb gratulieren wir alle gemeinsam unserer ältesten, vollzeitbeschäftigten Kollegin von ganzem Herzen zum Geburtstag und wünschen uns noch viel gemeinsame Zeit der Arbeit im Zeichen der Menschlichkeit!



Quartiersarbeit in Zeiten von Corona

Das Quartiersbüro der Stadt Oberhausen in Zusammenarbeit mit dem DRK Oberhausen für den Bereich Mitte/Styrum ist gerade in den letzten Monaten wichtiger Anlaufpunkt für Bürgerinnen und Bürger gewesen.

Es gab weniger kulturelle oder sozial verbindende Veranstaltungen, aber umso mehr das Bedürfnis nach Information, Hilfe und Trost. Es zeigte sich sehr schnell, dass neuer Bedarf entstanden war, auf den reagiert wurde.

Nach den ersten Lockerungen wurden daher zahlreiche Hausbesuche durchgeführt. Besonders erinnerlich ist die Anfrage einer 91-jährigen Styrumer Bürgerin, die beklagte, es fehle ihr an Pflege und Hilfe. Bei dem Besuch durch die Quartierskordinatorin wurde sehr schnell klar, dass hier ein Pflegegeldantrag zu stellen sei. Die Pflegeberatung der Stadt Oberhausen wurde einbezogen, die telefonisch beriet. Bereits nach kurzer Zeit hatte die Antragstellerin eine Bewilligung. Auf diese Weise konnten in diesem Jahr bereits zahlreiche Anfragen gemeinsam bearbeitet werden. Durch die Quartiersarbeit lässt sich oft schnell und unbürokratisch vor Ort abschätzen, welcher Weg zu beschreiten ist, damit die richtige Behörde der Stadt eingeschaltet werden kann.

Die Zusammenarbeit ist hier immer sehr vertrauensvoll und erfolgreich. Die Oberhausener BürgerInnen wertschätzen diesen Ansatz sehr. Ein älterer Herr erzählte im Rahmen eines Hausbesuches stolz, dass seine Bekannten in Dortmund überrascht gewesen seien, welchen tollen Service es in Oberhausen gäbe. „Ja, da können sich andere Städte noch was abgucken“, freute er sich. Wenn Sie die Arbeit des Quartiersbüros unterstützen möchten, gibt es viele Möglichkeiten sich ehrenamtlich zu engagieren. Das neueste Projekt ist der Aufbau eines „Besuchsdienstes“. Dahinter verbirgt sich der Wunsch nach mehr Begegnung zwischen Menschen. Nicht nur in dieser Zeit gibt es viele MitbürgerInnen, die sich einsam fühlen und Gesellschaft suchen.

Egal, ob es um Treffen im häuslichen Rahmen, gemeinsame Spaziergänge oder Ausflüge geht – es werden Interessenten gesucht, die Lust haben, einen kleinen Teil ihrer Freizeit mit anderen gemeinsam zu gestalten. Zusammengebracht werden diese Menschen durch die Koordinatorin des Quartiersbüros. Erste Kontakte werden begleitet und auch später steht die Mitarbeiterin des DRK regelmäßig zur Seite. Haben Sie eigene Ideen, um Ihre Nachbarschaft noch lebens- und liebenswerter zu gestalten? Quartiersarbeit lebt davon, gemeinsam Visionen zu entwickeln.

Wenn Sie die Leistungen des Quartiersbüros in Anspruch nehmen oder ehrenamtlich mitwirken möchten, freut sich Quartierskordinatorin Vera Höger über Ihre Kontaktaufnahme unter der Mobilfunknummer 0151 / 55 166 434.



Das Quartiersbüro stärkt das Gemeinschaftsgefühl der SeniorInnen, ist Anlaufpunkt für Beratung und gestaltet gemeinsam mit ihnen das Lebensumfeld im Quartier.



Termine • Termine • Termine

Blutspende

- 28.12., 15:00 - 19:00 Uhr: Pfarrei „Liebfrauen“, Roßbachstr. 41, 46149 Oberhausen
- 25.01., 15:00 - 19:00 Uhr: Pfarrei „Liebfrauen“, Roßbachstr. 41, 46149 Oberhausen
- 10.02., 15:00 - 19:00 Uhr: Katastrophenschutzzentrum, Brücktorstr. 38, 46047 Oberhausen
- 19.02., 13:30 - 18:00 Uhr: CentrO, Luise-Albertz-Platz, 46047 Oberhausen
- 22.02., 15:00 - 19:00 Uhr: Pfarrei „Liebfrauen“, Roßbachstr. 41, 46149 Oberhausen

Auch in Zeiten der Corona-Pandemie finden unsere Blutspendetermine weiterhin statt – natürlich unter besonderen Schutzvorkehrungen. Bitte informieren Sie sich unter folgendem Link vor der Blutspende, ob der Termin wie geplant stattfindet: www.drk-blutspende/blutspendetermine

Die **Veranstaltungen des Sozialen Dienstes** in unseren Senioreneinrichtungen können weiterhin nicht wie gewohnt stattfinden. Bei Fragen melden Sie sich gerne bei:

DRK Seniorenresidenz Wernerstraße: Rosita Nazari Tel. 0208 857 63 - 206

Martha-Grillo-Seniorenzentrum: Sabine Dominik-Tinnefeld Tel. 0208 859 00 - 41

DRK Seniorenresidenz Grenzstraße: Vanessa Petzold Tel. 0208 790 53 - 335

Fragen zu Veranstaltungen der Quartiersarbeit beantwortet Ihnen Quartiersentwicklerin

Vera Höger unter der Tel. 0151 55 166 434.

Termine unter Vorbehalt

→ Personalien

Herzlich willkommen beim DRK Oberhausen:

Wir freuen uns die neuen Auszubildenden der DRK Seniorenresidenz Grenzstraße willkommen heißen zu dürfen: **Ömer Faruk Bayrak, Aylin Berber, Ahmad Chaban, Fenja Munzel, Evelina Sarah Wycichowksi, Lisa Marie Waller** und **Alinda Nuha**.

Daniela Jendrossek verstärkt die Hauswirtschaft. Als Pflegefachkräfte unterstützen ab sofort **Sandra Balshüsemann, Turgay Onur** und **Kudret Üreyil** das Team der Grenzstraße. Die DRK Seniorenresidenz Wernerstraße begrüßt **Emily Knoblauch** und **Angelina Krischer** als Auszubildende sowie **Raffaela-Margo Scheben** und

Vanessa Schmielewski als Pflegefachkräfte. **Tristan Schmidt** und **Antonie Werkmeister** wurden in den Einsatzdiensten willkommen geheißen. Neu im Team der Corona-Testungen sind **Marina Hackfurth, Nathalie Leiwen, Hannah Saxler, Nele Vaske, Sonja El Gharbi, Ana-Maria Holweg-Dogaru** und **Natalie Reiners**.

1. Wie lautet der Nachname des Gründers der Rotkreuz Gesellschaft?
2. Wie lautet die Abkürzung für einen Krankentransportwagen?
3. Wie viele Grundsätze hat die internationale Rotkreuzbewegung?
4. Die Idee zur Gründung der Rotkreuzbewegung entwickelte sich durch die Schlacht von ... ?
5. Wofür steht das D in AED?

6. Welcher Verband ist bei stark blutenden Wunden anzulegen?
7. Das DRK Oberhausen hat zwei Bereitschaften. Die Bereitschaft Biefang und die Bereitschaft ... ?
8. In welcher Stadt befindet sich das Generalsekretariat des DRK?
9. Für welche Stadtteile ist das Quartiersbüro der Stadt Oberhausen in Kooperation mit dem DRK zuständig, Oberhausen-Mitte und ... ?

| | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|

10. Wofür steht das Q im Namen des Projektes PAQT? Paten im ... ?
11. Wie heißt die Gesellschaft des DRK Oberhausen, die sich um das leibliche Wohl kümmert?
12. Welches Projekt des DRK Oberhausen hat die Integration von Migrantinnen und die gesellschaftliche Teilhabe Seniorinnen zum Ziel?
13. Wofür steht die Abkürzung KAB?
14. Wie lautet der Name der DRK Tagespflege? An der ... ?
15. Den Hausnotruf gibt es auch für Frischluftfans. Sein Name lautet ... ?

16. Wie lautet der Nachname des Vorstandsvorsitzenden des DRK Oberhausen?
17. Bei einer Blutspende können Vollblut, Thrombozyten oder ... gespendet werden.
18. In den nationalen Gesellschaften fast aller islamisch geprägten Länder wird nicht das Rote Kreuz, sondern der Rote ... als Schutzzeichen verwendet.
19. Wie viele Pflegeeinrichtungen gehören zum DRK Oberhausen?
20. Wofür steht die Abkürzung SEG?

Das Lösungswort finden Sie auf Seite 10

Herzlichen Dank!

→ Eine Verbandszeitung kostet Geld. Klar! Trotzdem halten wir es für wichtig, unsere Mitglieder und die Öffentlichkeit über unsere Arbeit zu informieren. Mit dem „Blickpunkt“ berichten wir über uns und unsere Arbeit in Oberhausen. Die Kosten des „Blickpunkt“ sind aber nur tragbar, weil lokale Unternehmen uns dabei unterstützen.



Diesen Partnern unseres „Blickpunkt“ ein herzliches Dankeschön für ihr Engagement:

#GENOSSEN WOHNEN FAIRER!

MWB

www.mwb.info

TIMM

Echtes Handwerk. Echter Geschmack.

TIMM Fleisch- und Wurstmanufaktur
Max-Planck-Ring 39 - 46049 Oberhausen - www.echter-geschmack.de

WALTER PERSPEKTIVEN GMBH

DRUCK & MEDIEN SERVICE

NORMAL KANN JEDER. ABER NICHT MIT UNS!

Design, Vorstufe, UV-Direktdruck, Offsetdruck, Digitaldruck, Verpackungsdruck, Großformatdruck, Veredelung, Werbemittel, Premium Car Wrapping, Licht- & Werbetechnik, Mailing

Czauderna & Güragac

Partnerschaftsgesellschaft mbB
Steuerberatung und Wirtschaftsberatung

Adresse: Schmachtendorfer Str. 5
46147 Oberhausen
Telefon: 0208/99 616-0
Fax: 0208/99 616-99
E-Mail: info@cundg-steuerverberatung.de
Internet: www.cundg-steuerverberatung.de

GEESE-BAU

GEESE-BAU GMBH
Dorstener Straße 553
46119 Oberhausen

Telefon 02 08 / 61 05 80
Telefax 02 08 / 60 83 23
info@geese-bau.de
www.geese-bau.de

carecatering GmbH

Gesellschaft des DRK Oberhausen

kassen

Malerarbeiten
Kunststoffputze
Wärmedämmung
Fassadengestaltung

Lahnstraße 23 | 46047 Oberhausen
Tel.: 0208 - 88 47 18
www.kassen-ob.de
Wir bilden aus!

iD GmbH

Gesellschaft des DRK Oberhausen

MEISTERBETRIEB SCHILLER

SANITÄR | HEIZUNG | KLIMA

WWW.MEISTERBETRIEB-SCHILLER.DE | © 0208 810 88 650

n&G GmbH

Nockmann & Gerstberger

Sanitäre Installation · Heizungsbau

PK Office

Farbkopierer
Laserdrucker
Scanner
DMS-Software
IT-Lösungen
4 Std. Service

info@pkoffice.de
www.pkoffice.de

Hier könnte bereits in der nächsten Ausgabe
IHRE Anzeige stehen!
Kontaktieren Sie uns unter:
0208/859 00-12 oder unter
jessica.reinhold@drk-ob.de

Beitrittserklärung als Fördermitglied

Ja, ich möchte Mitglied im Deutschen Roten Kreuz werden, weil ich von der Arbeit des DRK überzeugt bin. Deshalb trete ich dem DRK Kreisverband Oberhausen (Rhld.) e. V. bei und werde folgenden monatlichen Mitgliedsbeitrag leisten (Hinweis: Der monatliche Mindestbeitrag liegt bei 3,50 €!):

3,50 €/Monat 5,00 €/Monat 10,00 €/Monat _____ €/Monat

Beitrittsdatum: _____ Zahlungsweise: jährlich halbjährlich vierteljährlich monatlich

Anrede Titel Vorname* Name*

Straße / Haus-Nr.* Postleitzahl / Ort* Geburtsdatum*

Telefon E-Mail-Adresse* Dieses Mitglied hat mich geworben

Die mit * gekennzeichneten Felder sind Pflichtfelder!

- Ich wünsche eine jährliche Zuwendungsbescheinigung.
- Ich habe die **Satzung** des DRK Kreisverband Oberhausen (Rhld.) e. V. über die Webseite des DRK unter www.drk-ob.de/spenden/mitglied-werden gelesen und erkenne diese an.
- Im Übrigen habe ich die **Datenschutzerklärung** über die Webseite des DRK unter www.drk-ob.de/spenden/mitglied-werden zur Kenntnis genommen und habe keine Einwände mit der dort beschriebenen Verarbeitung meiner Daten.

Der Mitgliedsbeitrag ist nach §10b des EStG steuerbegünstigt. Meine Beitrittserklärung gilt auf unbestimmte Zeit. Ich kann die Mitgliedschaft unter Beachtung der in der Satzung des DRK Kreisverband Oberhausen (Rhld.) e. V. unter § 17 genannten Kündigungsfrist jederzeit durch einfache schriftliche Erklärung kündigen. Bereits gezahlte Beiträge werden nicht erstattet. Um über die Arbeit des Roten Kreuzes in Oberhausen zu informieren, erhalten Fördermitglieder vierteljährlich die Verbandszeitung „Blickpunkt“.

X _____
Ort / Datum Unterschrift

Zahlung des Mitgliedsbeitrags

- Dauerauftrag Selbstzahler Ich zahle per Bankeinzug (füllen Sie bitte das SEPA-Lastschriftmandat aus!)

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige den DRK Kreisverband Oberhausen (Rhld.) e. V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Kreisverband Oberhausen auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. **Hinweis:** Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Der erste Einzug einer SEPA-Basis-Lastschrift erfolgt zu Beginn des auf den Vertragsabschluss folgenden Monats. Gläubiger-Identifikationsnummer: DE45DRK00000382891

IBAN BIC

X _____
Ort / Datum Unterschrift Kontoinhaber

Unsere Angebote für Sie!



RUND UM DIE UHR

HausNotruf & Mobilruf

Die DRK eigene Hausnotrufzentrale in Oberhausen betreut über 1.800 Teilnehmer, davon mehr als 700 in Oberhausen.

HausNotruf-Basispaket: 23,00 € pro Monat
HausNotruf-Servicepaket: 38,50 € pro Monat (inkl. Schlüsselaufbewahrung und Bereitschaftsdienst)
Mobiler Notruf (mit GPS-Ortung): 43,40 € pro Monat

GUTSCHEIN
Bei Neuabschluss eines Vertrages erhalten Sie das **HausNotruf-Servicepaket** des DRK Kreisverbandes Oberhausen e. V. **einen Monat kostenlos***.
hausnotruf@drk-ob.de
Tel. (02 08) 2 55 77



Deutsches Rotes Kreuz
DRK Kreisverband Oberhausen (Rhld.) e. V.



HEISS & KALT

MenüService

Flexibel, zuverlässig & lecker!

Täglich frisch zubereitet und heiß ausgeliefert haben Sie die Auswahl aus verschiedenen Menüvarianten. Fragen Sie nach unserem aktuellen Speiseplan.

Mittagsmenü: ab 6,35 € inkl. Dessert
Kuchen: 1,65 € pro Stück
Abendessen: 4,85 €

Oder informieren Sie sich über unser Tiefkühlangebot und planen Ihre Woche ganz flexibel. Wir bringen Ihnen sehr gerne unseren aktuellen Bestellkatalog.

GUTSCHEIN
Bei Ihrer ersten Bestellung über fünf Menüs erhalten Sie in unserem Versorgungsbereich (Oberhausen) ein Menü & ein Stück Kuchen gratis*.
menueservice@drk-ob.de
Tel. (02 08) 2 55 77

NEU im Angebot:
Wir liefern auch Getränke!



Deutsches Rotes Kreuz
DRK Kreisverband Oberhausen (Rhld.) e. V.